



FÜLL- UND ENTLERUNGSSTATION

maximat DN50 FuE2 Wasserlöschanlagen mit offenen Düsen

PRODUKT

- ▶ Beim Einsatz dieses Löschwasser-systems ist die trockene Sprüh-wasserlöschwasserleitung über die Füll- und Entleerungsstation Typ maximat DN50 FuE2 direkt an das Trinkwassernetz angeschlossen. Im Einsatzfall wird bei Detektion über einen optischen Rauchmelder bzw. Thermomelder in einer 2-Linien-abhängigkeit (Löschwasseranfor-derung) die Füll- und Entleerungs-station aktiviert und es erfolgt eine Wasserbeaufschlagung über ein offenes Löschdüsen-system. Nach Beendigung des Löschvorganges entleert die Löschwasserleitung selbsttätig über die Füll- und Entleerungsstation.
- ▶ Das System wird in Form eines "Baukastensystems" für 10 m², 20 m² oder 50 m² zu schüt-zender Fläche mit allen erfor-derlichen Baukomponenten wie optische Rauchmelder (Baureihe OMX), Thermo-melder (Baureihe WMX) Handauslöseeinheit, Hupe und Spühwasser-löschdüsen in erfor-derlicher Stückzahl geliefert.

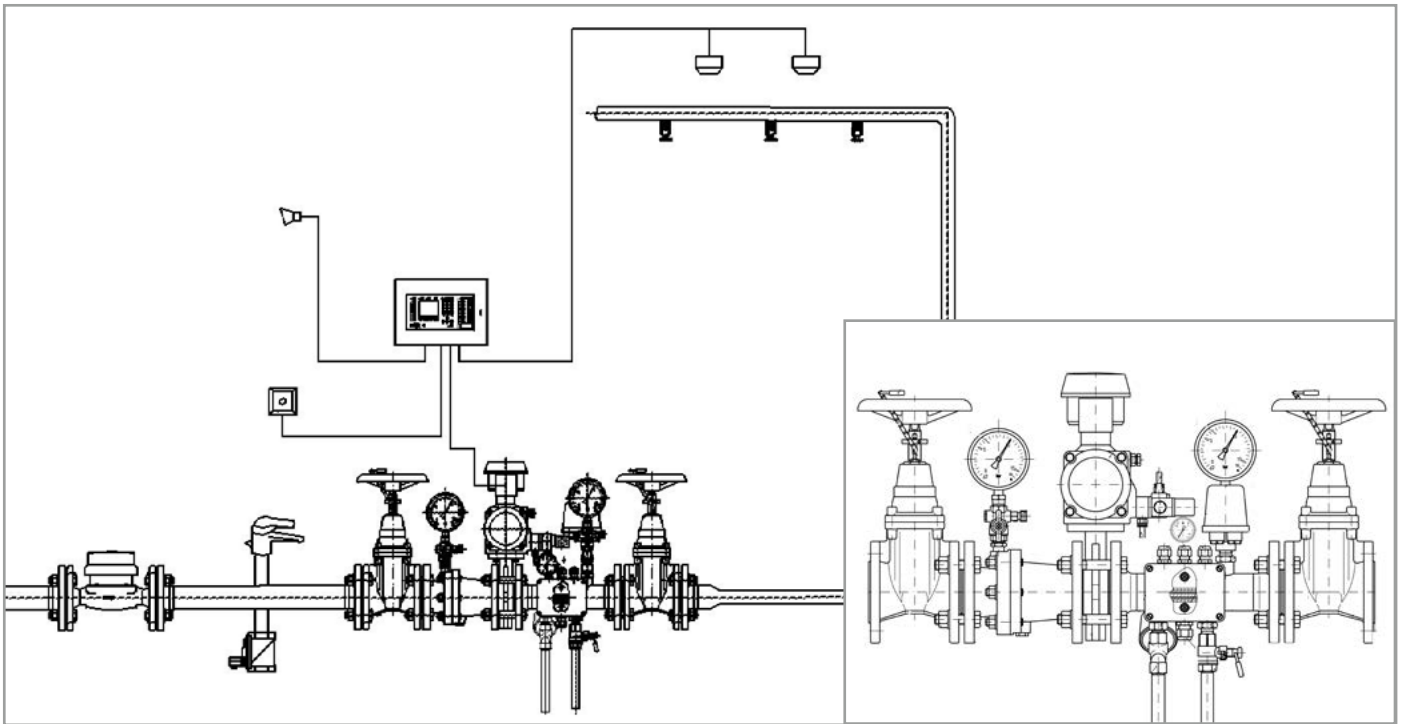
EINSATZ

- ▶ Die Füll- und Entleerungsstation maximat DN50 FuE2 ist sowohl im Bereich der Neuinstallation, sowie zur Systemtrennung von bestehenden Löschwasseranlagen gemäß DIN 14494 und DIN 1988-600 einsetzbar.
- ▶ Typische Einsatzgebiete sind:
 - kleine Theaterbühnen
 - Kioske
 - kleine Verkaufsstätten
 - Wanddurchbrüche in Brandab-schnitten
 - Müllraumschächte
 - Sonstige Bereiche bis 50 m² zu schützender Fläche
- ▶ Die Auslegung erfolgt jeweils objekt-bezogen unter Berücksichtigung der Rohrnetzisometrie, dem daraus re-sultierenden rechnerischen Nachweis und allen weiteren technischen Anforderungen.

IHRE VORTEILE

- ▶ Langlebigkeit aufgrund hochwer-tiger Materialien
- ▶ Aufgrund druckluftgesteuerter An-triebe kein Stagnationswasser = „Wo kein Wasser ist, kann auch nichts stagnieren,“
- ▶ Geringer Platzbedarf
- ▶ Direkter Anschluss an das Trinkwasser-netz bei Bereichen mit kleiner und mittlerer Brandgefahr
- ▶ "Baukastensystem" für 10 m², 20 m² oder 50 m² zu schützender Fläche
- ▶ Strömungsgünstige Konstruktion der DVGW-zertifizierten und beim VdS anerkannten Gesamtarmatur, abge-stimmt auf die derzeitigen Marktan-forderungen der Wasserversorger
- ▶ Ein speziell für diesen Einsatzfall ent-wickelter Schaltschrank mit Über-wachungs- und Weitermeldungsmög-lichkeit an die Gebäudeleittechnik
- ▶ Geringe Wartungskosten durch Stel-lantrieb ohne Membran, sowie gute Zugänglichkeit aller Armaturenteile und Schaltelemente
- ▶ Hoher Qualitätsstandard durch Ansteuerung aus einer Brandmelde-anlage

FUNKTION



LIEFERUMFANG

Diese Füll- und Entleerungsstation gemäß DIN 14463-2 mit DVGW-Zertifizierung und beim VdS anerkannt besteht aus folgenden Komponenten:

- ▶ Absperrschieber
- ▶ Rückflussverhinderer
- ▶ Trennarmatur

Zusatzkomponenten für "Baukasten"

- ▶ optische Rauchmelder (Baureihe OMX)
- ▶ Thermomelder (Baureihe WMX)
- ▶ Handauslöseeinheit
- ▶ Hupe
- ▶ Sprühwasserlöschdüsen

TECHNISCHE DATEN

- ▶ Betriebsspannung: 230 V
Steuerspannung: 24 VDC
Frequenz: 50 Hz
- ▶ Äquivalentlänge - 12,7 m (Rohr 60,3 x 2,6)
Druckverlust - 0,7 bar bei 720l/min
- ▶ DVGW-Registrierungsnr.: NW 9911BT0534

INSTANDHALTUNG

- ▶ Die Auslegung erfolgt jeweils objektbezogen unter Berücksichtigung der Rohrnetzisometrie, dem daraus resultierenden rechnerischen Nachweis und allen weiteren technischen Anforderungen.
- ▶ Alle Arbeiten zur Inspektion, Wartung und Instandhaltung übernimmt Ihr Minimax Service.

Folgen Sie Minimax Mobile Services auf [LinkedIn](#), [XING](#), [Facebook](#) und [Youtube](#).



Minimax Mobile Services GmbH
Minimaxstraße 1
D-72574 Bad Urach
Tel.: +49 (0)7125 154-0
Fax: +49 (0)7125 154-100
E-Mail: zentrale@minimax.de
www.minimax-mobile.com

Minimax Mobile Services GmbH
Business Unit LWT
Wilhelm-Bergner-Str. 15
21509 Glinde
Tel.: +49 (0)40 251966-88
Fax: +49 (0)40 251966-19
loeschwassertechnik@minimax.de



Zertifiziert nach
ISO 14001:2004



Nr. 5 894 12
Zertifiziert nach
ISO 9001